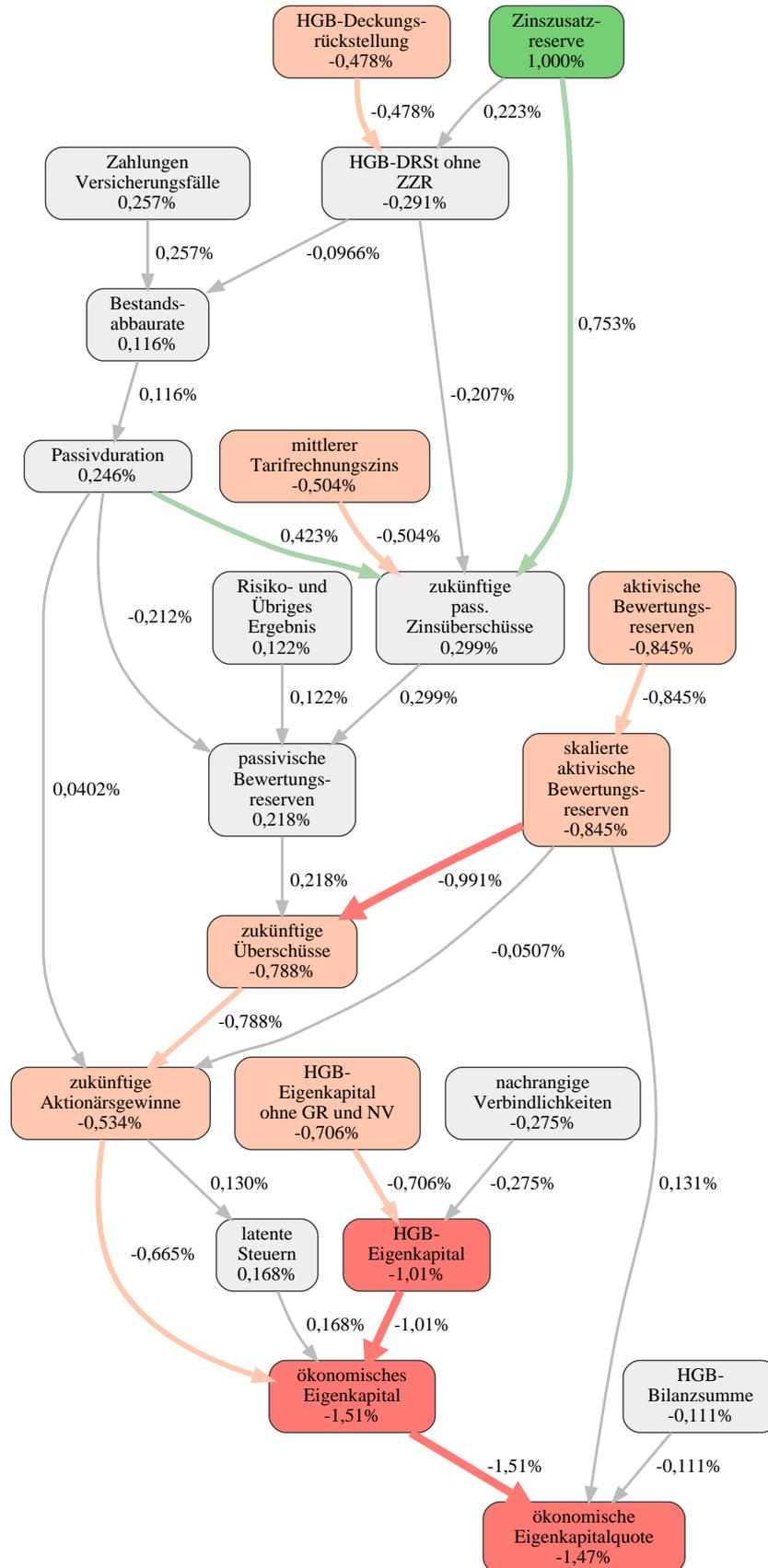




RealRate

LEBENSVERSICHERER 2020

Frankfurt Münchener Leben Rank 49 of 57





RealRate

LEBENSVERSICHERER 2020

Frankfurt Münchener Leben Rank 49 of 57



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Frankfurt Münchener Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Frankfurt Münchener Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Zinszusatzreserve, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,00 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Frankfurt Münchener Leben ist die Größe HGB-Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,0 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 3,6% und liegt damit um 1,5 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 5,1%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	2.496.250
Fondsgebundene LV	315.949
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	2.919.170
HGB-Deckungsrückstellung	2.393.442
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	38.617
Risiko- und Übriges Ergebnis	20.594
Schlussüberschussanteil-Fonds	39.290
Zahlungen Versicherungsfälle	231.879
Zinszusatzreserve	277.000
aktivische Bewertungsreserven	274.940
freie RSt für Beitragsrückerstattung	33.770
mittlerer Tarifrachungszins	3,1%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	38.617
verfügbare RfB	73.060
HGB-DRSt ohne ZZR	2.116.442
Bestandsabbaurate	9,5%
Passivduration	11
skalierte aktivische Bewertungsreserven	274.940
Marktwert Kapitalanlagen	2.771.190
Marktwert-Bilanzsumme	3.194.110
zukünftige pass. vt. Überschüsse	221.374
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-150.816
passivische Bewertungsreserven	70.558
zukünftige Überschüsse	345.498
zukünftige Aktionärs Gewinne	82.166
latente Steuern	20.541
ökonomisches Eigenkapital	122.426
ökonomische Eigenkapitalquote	3,6%